

pi-power compact

...wertvoll wie lebendiges Hochquellwasser

300

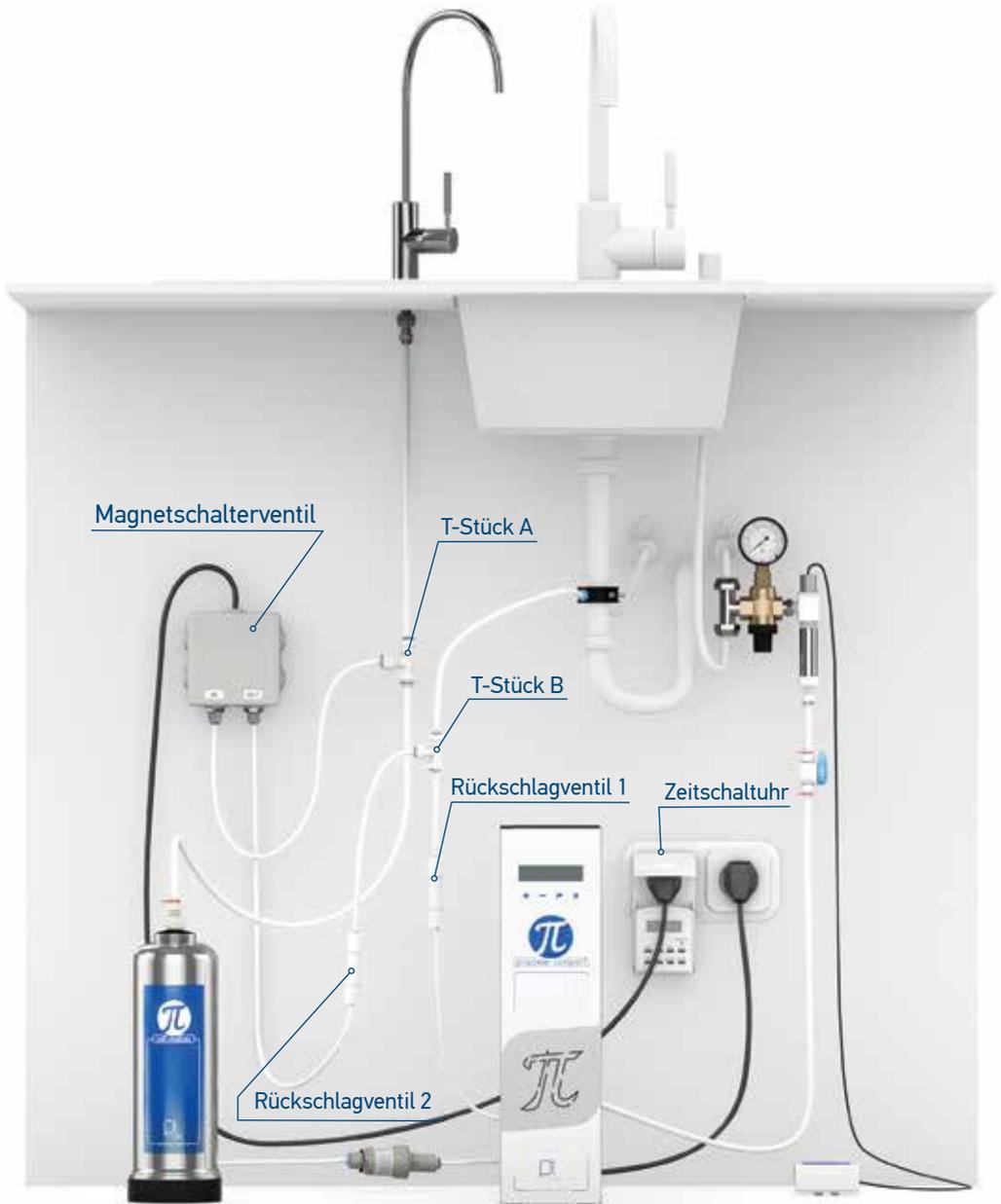
**PI[®]-URLAUBSSET FÜR
DIE PI[®]-POWER COMPACT 300**
Anleitung zur Installation

**UNBEDINGT VOR INSTALLATION LESEN
(AUCH WENN SIE FACHMANN SIND)**



WICHTIG: Bevor Sie mit der Installation beginnen, stellen Sie sicher, dass die Zeitschaltuhr aufgeladen ist. Stecken Sie bitte diese vorab für ca. 12h in eine Steckdose.

Wir empfehlen, die Zeitschaltuhr nicht vom Stromnetz zu nehmen, damit sich der interne Akku nicht entlädt, und idealerweise das Urlaubssset dauerhaft zu aktivieren.



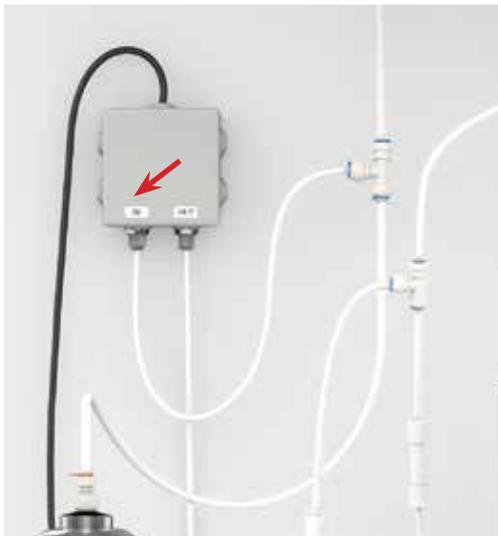
Installation des PI[®]-Urlaubssets

Öffnen Sie den Wasserhahn und lassen das PI[®]-Wasser kurz laufen. Drehen Sie den Absperrhahn zu, bis das Signal „Waterprotection Water Lack“ erscheint. Dann schalten Sie Anlage aus und ziehen den Netzstecker heraus.



Bitte durchtrennen Sie die Verbindung zwischen PI[®]-Cell Vitalizer und Wasserhahn mit einer Schere.

Fügen Sie dort bitte ein 1/4" T-Stück ein. Siehe Abbildung gegenüber "T-Stück A"



Verbinden Sie das T-Stück A mit dem Eingang "IN" des Magnetschalterventils.

Beim Verbinden der Schläuche beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 6 „John Guest System Anleitung“



Bitte durchtrennen Sie die Abwasserleitung (DRAIN) nach dem bereits eingebauten Rückschlagventil 1.

Fügen Sie dort bitte ein 1/4" T-Stück ein.
Siehe Abbildung auf der Seite 2:
"T-Stück B"



Verbinden Sie das 1/4" T-Stück mit dem mitgelieferten Rückschlagventil 2 (Fließrichtung beachten – siehe Pfeil auf dem Rückschlagventil)



Verbinden Sie das Rückschlagventil mit dem Magnetschalterventil OUT.

Beim Verbinden der Schläuche beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 6 „John Guest System Anleitung“



Programmieren Sie die Zeituhr, die Anlage sollte zumindest 2x täglich für ca. 5 Minuten laufen.

Die Zeitschaltuhr ist standardmäßig auf die Funktion "Random" eingestellt.

Sollten Sie keine Programmierung vornehmen, schaltet sich die Anlage willkürlich/zufällig zu unterschiedlichsten Zeiten ein.

Um dies zu vermeiden bitte zu Beginn der Programmierung mit einem Kugelschreiber den schwarzen "Master-clear"-Steckpunkt eindrücken, um den Reset durchzuführen.

Schließen Sie die Zeituhr an das Stromnetz an.

Bitte bedenken Sie, dass Sie für die Osmose und die Zeitschaltuhr separate Steckdosen benötigen. Verwenden Sie ggf. einen Verteiler.

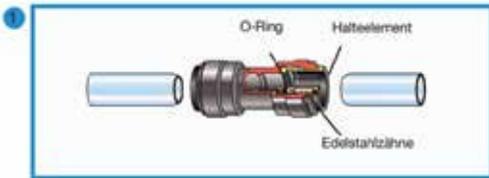
Verbinden Sie den Elektrostecker des Magnetschalterventils mit der Zeituhr.

Fügen Sie überall die Sicherungsringe ein.

Nehmen Sie die Anlage wieder in Betrieb.

Das Steckverbindungssystem John Guest

Herstellen einer Verbindung Ø 4 - Ø 22 mm



Das Rohr rechtwinklig, gratfrei abschneiden und sicherstellen, daß das Rohr keine scharfen Kanten, Längsrillen oder sonstige Beschädigungen aufweist.

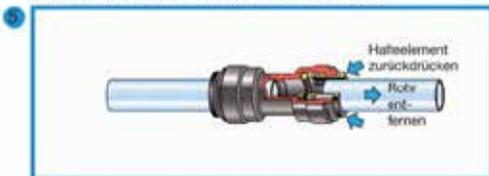
Verbindung herstellen



Das Rohr bis zum Anschlag einstecken. Das Halteelement fixiert das Rohr im Verbinder. Durch den O' Ring wird eine dichte Verbindung hergestellt.

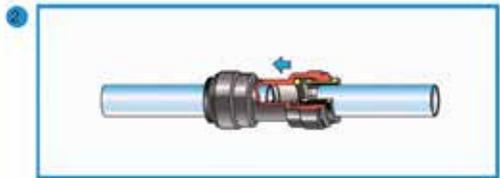
Lösen der Verbindung

Vor dem Lösen des Steckverbindes muß sichergestellt sein, daß die Verbindung nicht mehr unter Druck steht.



Das Rohr bzw. die Verbindung kann gelöst werden, wenn Sie das Halteelement gegen den Verbinder drücken. Der Verbinder kann erneut benutzt werden.

Verbindung greift bevor sie abdichtet



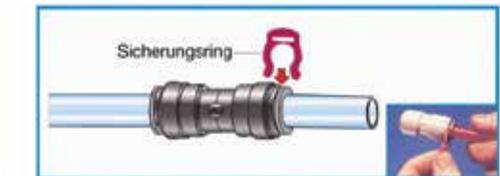
Der Verbinder greift bevor er abdichtet.

Kontrolle der Verbindung durch Gegenziehen



Überprüfen Sie, ob das Rohr sicher eingesteckt ist. Dies ist durch Gegenziehen leicht möglich.

Minimierung von Spaltbildung und Spiel



Einfügen eines Sicherungsringes Art.-Nr.: PIC1808R oder PIC1812R zwischen Grundkörper und Halteelement. Dazu den Schlauch leicht zurückziehen. Danach muß der Schlauch wieder in Richtung des Verbinders nachgedrückt werden.

Zum Lösen der Verbindung kann auch bei $\frac{3}{8}$ " Rohren ein 10er Gabelschlüssel, sowie bei $\frac{1}{4}$ " Rohren ein 8er Gabelschlüssel zum zurückdrücken des Halteelements verwendet werden. Sicherungsringe werden nur bei Schlauchverbindungen gesetzt, die unter Druck stehen.

WICHTIGER HINWEIS: Das Einführen des Schlauches in die John-Guest Steckverbindung erfordert etwas Kraftaufwand. Nach dem Zusammenstecken spüren Sie den ersten Widerstand. Das ist die Dichtung. Sie müssen den Schlauch durch diese Dichtung durchdrücken, bis Sie einen zweiten Widerstand spüren. Erst dann ist die John-Guest Verbindung dicht.



.....wertvoll wie lebendiges Hochquellwasser